

18.07.2010 – Nordhausen

Schon sehr früh morgens traf sich am Vereinsheim eine Gruppe von sechs Jugendlichen und sechs Erwachsenen. Noch war es recht kühl, doch der Wetterbericht versprach Gutes. Der Anhänger war schon beladen und somit konnte es nach letzten Vorbereitungen recht zügig losgehen.



Nach 2,5 Stunden Fahrtzeit angekommen trafen wir auf noch vier weitere Taucher von uns. Gemeinsam brachen wir zum Einstieg E3 auf. Nur zwei Dixitoiletten ... naja. Es war sehr voll an diesem Tag, denn in Nordhausen wurde „the best diver“ gesucht.

Dennoch fanden wir noch ein Plätzchen, an dem wir unsere Autos parken und unseren Pavillon aufstellen konnten. Mittlerweile war auch die Temperatur gründlich angestiegen. Nach einem kurzen Blick, ob auch wirklich Wasser vorhanden ist, hieß es anrödeln für den ersten Tauchgang. Wir hatten fünf Taucherteams von zwei bis drei Tauchern in einer Gruppe.

Drei von uns hüteten das Inventar an Land.



Für einige unserer Jugendlichen war es der erste Tauchgang und so ging nicht alles gleich glatt und auch die Sicht schien es an diesem Tag nicht ganz so gut mit uns zu meinen. Doch das sollte uns die Stimmung nicht trüben. Wieder aufgetaucht konnten wir uns über leckeren Kuchen von Anja freuen. Bis auf ein Team starteten alle noch einen zweiten Tauchgang und danach gab es die wohlverdiente Bratwurst zu leckeren Salatkreationen und Baguette.

Mittlerweile ging es schon gegen Abend zu und es hieß zusammenpacken. Noch schnell an der Info gezahlt gönnten sich einige noch ein kleines Eis und es ging zurück nach Hameln.

Hoffentlich wird dieser Tag allen Beteiligten noch lange in Erinnerung bleiben, allen die nicht dabei waren – seit beim nächsten Mal dabei!



Bilder & Bericht: Sandra Börner